Marktgemeinde
NEUDÖRFL

Schwesterngemeinde Zollikofen - Schweiz

November 2025 Nr. 11 www.neudoerfl.gv.at

Laternenfest

Mehr als 200 Kinder unserer Kinderkrippen und Kindergärten feierten am Vorabend unseres Landesfeiertages ein beeindruckendes Laternenfest. Nach dem Umzug durch verschiedene Gassen versammelten sich die einzelnen Gruppen auf der Schulwiese. Für einen Höhepunkt sorgte unsere Pädagogin Sophie Narath, die auf ihrem Pferd in die Rolle des Hl. Martin schlüpfte. (siehe auch Bericht Seite 24).

GEMEINDEAMT
Rathausplatz 1
Tel. 02622 / 77 277
Fax 02622 / 77 277-20
post@neudoerfl.bgld.gv.at
www.neudoerfl.gv.at

MO 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
DI - DO 08.00 - 12.00 Uhr
FR 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS
MO (werktags) 16.00 - 18.00 Uhr
(Änderungen möglich)
Telefonische Terminvereinbarung unter 02622 / 77 277

SPRECHSTUNDEN DER NOTARE
Jeden 2. und 4. Mittwoch (werktags)
14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt

ALTSTOFFSAMMELSTELLE
Zum Bauhof 1
Öffnungszeiten Oktober - März:
MI 14.00 - 16.00 Uhr
SA 14.00 - 16.00 Uhr
Mobiles Häckselservice sowie Abholservice nach Terminvereinbarung
Tel. 0699 / 10 40 44 01
(werktags von 07.00 - 15.00 Uhr)

SOZIALSTATION
Rathausplatz 1
Tel. 0676 / 958 58 05
www.sozialstation.at

SoziMobil
Fahrtendienst - egal, ob zum Arzt, zur Therapie, zum Einkaufen, etc.
Tel. 0676 / 555 20 40

VOLKSHILFE BURGENLAND
Stützpunkt Neudörfl
Tel. 0676 / 88 35 03 06

ESSEN AUF RÄDERN
Information und Bestellung:
Tel. 02622 / 77 277 oder
Tel. 0699 / 16 05 40 99

PASSAGEN-APOTHEKE
Hauptstraße 68
Tel. 02622 / 79 260
MO - FR 08.00 - 18.00 Uhr
SA 08.00 - 12.00 Uhr

NOTRUF
Euronotruf 112
Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS	
GEMEINDE	
Festakt zum Nationalfeiertag	**4**
ZAHLEN, DATEN, FAKTEN	
Termine, Jubiläen, Geburten, Todesfälle, etc.	**8**
GASTRONOMIE	
CHRONIK	
Vor 40 Jahren	**11**
"Sucht besiegt!" - Erni Salcher erzählt 1975er Jahrgangstreffen Weltspartag in Neudörfl	**12**
Fest der Jubilare	**13**
Blackout-Übung des Wasserleitungsverbandes Frostgefahr für Wasserleitungen und Zähler	**16**
Betriebsratswahl bei Fundermax KYNtegra Award für "Tiere Helfen Leben"	**17**
FEUERWEHR	
Aktuelle Nachrichten	**18**
PFARRE	
Pfarrtermine und aktuelle Nachrichten	**20**
INFORMATION	
Mattersburger Bahn elektrisch	**23**
KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN	
Aktuelle Nachrichten	**24**
VOLKSSCHULE	
Aktuelle Nachrichten	**26**
MITTELSCHULE	
Aktuelle Nachrichten	**28**
VEREINE	
Faschingssitzung bereits in Vorbereitung Wander-Rückblick	**31**
Generalversammlung der GFZN	**32**
SENIOREN	
Es tat sich was beim Pensionistenverband Neues vom Seniorenbund	**33**
SPORT	
Neuigkeiten von der ASKÖ Neudörfl	**34**
SCN-Nachrichten	**35**

IMPRESSUM GEM.
§ 24 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
Marktgemeinde Neudörfl
Rathausplatz 1
7201 Neudörfl

Redaktion:
Ing. Michael Sgarz BSc
Walter Horvath
Gerhard Kiraly
Lukas Feßl
Gerhard Moser
Dominik Strümpf BSc
Mag. Raphael Fink

Grafik, Layout & Design:
Elke Reismüller

Zugesandte Fotos:
Urheber genannt, wo gewünscht. Die Fotos wurden von Vereinen, Schulen und Institutionen für den Abdruck honorarfrei zur Verfügung gestellt.

Anzeigen und Inserate:
Sabine Schügerl B.A.
02622 / 77 277- 21

Druck:
Wograndl-Druck GmbH
Druckweg 1
7210 Mattersburg

Erscheinungsort:
7201 Neudörfl
Das Mitteilungsblatt erscheint mit 11 Ausgaben. Ergeht an alle Haushalte.

Titelfoto:
Bettina Lenzinger

E-Mail:
redaktion@neudoerfl.bgld.gv.at

Nächste Ausgabe:
Dezember 2025

Redaktionsschluss:
07.12.2025

Unpopuläre Entscheidungen!

Liebe Neudörflerinnen und Neudörfler, liebe Jugend!

Von den vielen Jahren, die ich nun schon Verantwortung für unsere Gemeinde tragen darf, ist mir keines in Erinnerung, in dem die Erstellung des Haushaltsvoranschlages so herausfordernd war wie diesmal. Jahrzehntelang waren wir gewohnt, dass Einnahmen aus der Kommunalsteuer von unseren ortsansässigen Firmen sprudelten, auch der an Städte und Gemeinden ausbezahlte Pro-Kopf-Anteil gesamtstaatlicher Einnahmen war im langjährigen Schnitt relativ stabil.

Auf dieser Basis konnte unsere Gemeinde viele Projekte – wie zuletzt etwa die Neuerrichtung von Augasse und Schreinergasse - aus dem laufenden Haushalt finanzieren, ohne dafür Darlehen aufnehmen zu müssen.

Diese Zeiten sind vorbei. Viele Arbeitsplätze gingen heuer verloren, noch deutet nichts darauf hin, dass sich die Wirtschaft rasch und nachhaltig erholt. Die Aufarbeitung der budgetären Misere der Republik wird auch nicht von heute auf morgen gelingen – Prognosen über die Abgaben-Ertragsanteile für Gemeinden geben keinen Anlass für Luftsprünge.

Der Gemeinderat wird bei der Budgeterstellung für 2026 auch schmerzhafte Entscheidungen treffen müssen. Sämtliche „Ermessens-Ausgaben“, die über die Aufrechterhaltung unserer hohen Standards hinausgehen, kommen genauso auf den Prüfstand wie die Höhe der Kostenbeiträge für Leistungen, welche die Gemeinde ganzjährig erbringt.

Dort, wo wir als einzelne Bürgerinnen und Bürger direkt – also auch finanziell – von Maßnahmen betroffen sind, lohnt es sich zu vergegenwärtigen, wie viele „Selbstverständlichkeiten“ wir von der Allgemeinheit in Anspruch nehmen, ohne uns über deren Finanzierung den Kopf zu zerbrechen. Der Gemeinderat steht vor der großen Herausforderung, auch unpopuläre Maßnahmen zu beschließen, um die nachhaltige Absicherung der Lebensqualität in Neudörfl zu gewährleisten. Dafür – so bin ich überzeugt – wird die Mehrheit der Neudörflerinnen und Neudörfler Verständnis aufbringen...

Ihr

Dieter Posch
Bürgermeister

Festakt zum Nationalfeiertag

Erfreulich groß war erneut der Andrang beim Festakt zum Nationalfeiertag am 26. Oktober. Jene jungen NeudörflerInnen, die heuer die Großjährigkeit erreichten und der Einladung zur JungbürgerInnenfeier gefolgt sind, wurden besonders herzlich begrüßt, erhielten ihren Jungbürgerbrief sowie die Neudörfler Chronik. Auch erfolgreiche SportlerInnen wurden geehrt. Eingebettet in ein abwechslungsreiches Programm ging Bgm. Dieter Posch in seiner Festansprache auch auf die wirtschaftlich angespannte Situation der österreichischen Städte und Gemeinden ein, wobei er auch für Neudörfl die Notwendigkeit der Anhebung verschiedener Gebühren nicht ausschloss.

Für die jungen Erwachsenen ergriff schließlich Lou Dalsass das Wort: In einem frei vorgetragenen „poetry-slam" brachte sie eindrucksvoll zum Ausdruck, dass junge Menschen eigenständig ihren Weg finden wollen und können – und dass wir ihnen das auch zutrauen müssen.

Neudörfl kann stolz darauf sein, mit dieser Veranstaltung eine Tradition hochzuhalten, die dem historischen Anlass des Feiertages – Beschluss zur immerwährenden Neutralität Österreichs am 26. Oktober 1955 – gerecht wird.

Bgm. Dieter Posch bei der Festansprache

JungbürgerInnen-Ehrung

Die Jungbürger des Jahrgangs 2007

Sportler-Ehrung

Die geehrten SportlerInnen

Die Mitwirkenden

MV Szent Miklos

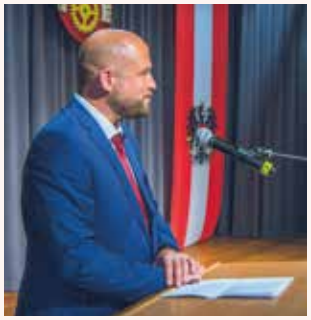
Sportunion Neudörfl Sektion Gymnastik

Chor Cantate nova

Chor der Volksschule Neudörfl

MGV Liederkranz

Mirjam Louisa Dalsass



GV Bernhard Götz

GV^{in} Sabine Schügerl

GV Dominik Strümpf

Vzbgm. Michael Sgarz

Festakt zum Na

tionalfeiertag

TERMINE DEZEMBER

1.	**Sprechstunde Bgm. Dieter Posch** 16.00 - 18.00 Uhr
5.	**Nikoloaktion** ÖVP Neudörfl
6.	**Advent Treff** FVV 16.00 Uhr Bors Villa
7.	**Advent Treff** FVV 10.00 Uhr Bors Villa
8.	**Adventkonzert** Chor Cantate nova 17.00 Uhr Pfarrkirche
9.	**GFZN Vereinsabend** 18.00 Uhr Weinstöckl Café
10.	**Sprechstunde des Notars Mag. Thomas Prets** 14.00 - 15.00 Uhr Rathaus
15.	**Sprechstunde Bgm. Dieter Posch** 16.00 - 18.00 Uhr
16.	**Pensionisten-Weihnachtsfeier** PVÖ OG Neudörfl 15.00 Uhr Martinihof
18.	**Senioren-Weihnachtsfeier** ÖVP Seniorenbund 14.30 Uhr Heuriger Döller
22.	**Sprechstunde Bgm. Dieter Posch** 16.00 - 18.00 Uhr
24.	**Friedenslichtabholung** FF Neudörfl 09.00 - 15.30 Uhr Feuerwehrhaus
24.	**Krippenandacht** Pfarre Neudörfl 16.00 Uhr Pfarrkirche
24.	**Christmette + Turmblasen** Pfarre Neudörfl 23.00 Uhr Pfarrkirche
31.	**Silvesterstandl** Neudörfler Traktorfeunde 10.00 - 22.00 Uhr Altes Feuerwehrhaus
31.	Jahresabschlussfeier Pfarre Neudörfl 17.00 Uhr Pfarrkirche

Bitte beachten Sie:

Für die Sprechstunde des

Bürgermeisters
Dieter Posch

ist eine telefonische Voranmeldung unter 02622 / 77 277 erforderlich.

GEBURTEN

Aaron Reschützegger
Lea Valentina Hofer
Aman Movsisyan

Die Marktgemeinde Neudörfl gratuliert recht herzlich ...

TODESFÄLLE

Erika Bogdan
A.-Proksch-Siedlung 1a/8
am 16.09.2025
im 49. Lebensjahr

Kevin Heinz Auer
Uferstraße 19
25.10.2025
im 35. Lebensjahr

Rudolf Paul Stöger
Siedlergasse 40a
02.11.2025
im 76. Lebensjahr

Die Marktgemeinde Neudörfl kondoliert ...

JUBILÄEN IM DEZEMBER

1.	Robert Dutter (50)
1.	Ing. Robert Horvath (83)
1.	Rosina Aurelia Graner (93)
3.	Hermine Wilfing (88)
4.	Marianne Elisabeth Pasanen-Strenn (75)
4.	Otto Tyraj (80)
5.	Walter Schwindl (84)
5.	Augustine Staudenherz (90)
6.	Claudia Anna Maria Schmid (55)
6.	Michael Carli (65)
6.	Ulrike Kollwentz (86)
7.	Hermine Reisner (65)
8.	Claudia-Ariane Schwarz (60)
8.	Sahsenem Cetin (81)
9.	Mag. Ingrid Marchhart (65)
10.	Gabriele Reisner (55)
10.	Roland-Heinz Wilfried Trötzmüller (60)
10.	Gertraud Christine Hörandl (70)
10.	Ernestine Pecolt (81)
12.	Uche Ahunanya (50)
12.	Petra Hörandl (55)
13.	Dr. Johannes Reiß-Kornfehl (65)
14.	Thomas Lorenz Loibl (65)
15.	Manfred Luger (65)
15.	Helga Stöger (81)
15.	Ingeborg Margarete Hipsch (86)
16.	Gerhard Wolfgang Josef Leth (75)
16.	Kurt Appel (81)
16.	Elisabeth Walden (85)
17.	Ferenc Janosa (55)
17.	Anita Maria Hayd (70)
19.	Natalia Koshlakova (50)
19.	Gertrude Fridecky (83)
19.	Anneliese Josefine Hierweck (84)
19.	Reinhold Jusinger (90)
21.	Renate Reinhalter (80)
21.	Reinhard Siegfried Franz (81)
21.	Rudolf Winter (84)
22.	Jürgen Zenz (50)
22.	Silvia Maria Lenhart (60)
22.	Gerhard Maschler (70)
22.	Julius Walter Salovsky (75)
23.	Alfred Schügerl (81)
24.	Ernst Anton Georg Wedral (80)
24.	Stefanie Schügerl (82)
25.	Walter Rudolf Grössinger (75)
26.	Hermann Karl Pöltl (65)
26.	Anna Suttner (85)
26.	Stephan Franz Hammrich (88)
27.	Mag. Sandra Schärf-Paul (60)
27.	Michael Josef Weiss (65)
30.	Barbara Anna Helene Vock (55)
30.	Michael Peter Friedrich (60)
30.	Monika Ollram (65)
30.	Günther Othmar Förstl (81)
31.	Christoph Elio Carniel (55)
31.	Maria Lucut (91)

ID Austria jetzt im Rathaus registrieren!

Die Marktgemeinde Neudörfl geht einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung moderner und bürgerfreundlicher Verwaltung. Seit kurzem ist für österreichische StaatsbürgerInnen im Rathaus die Registrierung für die ID Austria möglich!

Die ID Austria ist der neue, digitale Ausweis für alle österreichischen StaatsbürgerInnen und dient der einfachen und sicheren Abwicklung Ihrer Amtswege über das Internet. Sie ersetzt die bisherige Handy-Signatur und ermöglicht Ihnen, sich online eindeutig zu identifizieren.

So funktioniert's:

- Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 02622 / 77277.
- Bringen Sie bitte einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass oder Personalausweis) und Ihr Smartphone mit.

Nutzen Sie diesen wichtigen Schritt in die moderne Verwaltung und vereinfachen Sie Ihre Behördenwege – wir freuen uns auf Ihren Anruf zur Terminvereinbarung!

Wärmepreisdeckel - Frist endet am 31.12.!

Die gestiegenen Heizkosten stellen viele Haushalte vor Herausforderungen. Mit dem Wärmepreisdeckel bietet das Land Burgenland gezielte Unterstützung für Menschen mit geringem und mittlerem Einkommen. Die Antragstellung ist noch **bis 30.12.2025 im Rathaus** möglich (online bis 31.12.2025)!

So stellen Sie Ihren Antrag:

- Online: mit ID Austria für die elektronischer Signatur
- Persönlich im Rathaus - mitzubringen sind:
  - das Antragsformular zum Wärmepreisdeckel
  - ein Nachweis der Heizkosten für 2025

Terminverbarung erforderlich:

Sobald Ihre Unterlagen vollständig sind, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter: 02622 / 77 277

Der Wärmepreisdeckel wird nicht automatisch ausbezahlt! Die Förderung muss aktiv beantragt werden und ersetzt den bisherigen Heizkostenzuschuss. Auch BezieherInnen der bedarfsorientierten Mindestsicherung müssen einen Antrag stellen.

EVANGELISCHE TOCHTER-GEMEINDE A.B. BAD SAUERBRUNN

Sonntag, 07.12.2025
9.30 Uhr
Gottesdienst

Freitag, 26.12.2025
9.30 Uhr
Gottesdienst

Mittwoch, 24.12.2025
16.30 Uhr
Gottesdienst

Sonntag, 04.01.2026
09.30 Uhr
Gottesdienst

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

1951er JAHRGANGSTREFFEN

Liebe JahrgangskollegInnen!
Die 1951er treffen einander am

Freitag, den 12.12.2025
um 12.00 Uhr
im Hotel Restaurant Martinihof

zu einem gemütlichen Mittagessen mit Foto-Rückschau auf unser Treffen im Vorjahr.

Anmeldung unter 02622 77440

ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Thomas PRETS, LL.M.

7210 Mattersburg, Hauptplatz 3/1/4
Tel.: 02626/654 34,
Fax: 02626/654 34 25
E-Mail: office@notar-prets.at

NOTAR.AT

AMTSTAG IM RATHAUS DER MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr

DR. MICHAEL SEIFNER
ÖFFENTLICHER NOTAR
7210 MATTERSBURG
MARTINSPLATZ 7

7210 MATTERSBURG ▶ MARTINSPLATZ 7
T: 02626 622 39 ▶ F: 02626 622 39-4
OFFICE@NOTAR-SEIFNER.AT
WWW.NOTAR-SEIFNER.AT

AMTSTAG IM RATHAUS DER MARKTGEMEINDE NEUDÖRFL
jeden 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr

GASTRONOMIE

Bierkistl Neudörfl
Hauptstraße 19
Tel. 0676 / 936 62 85

Bäckerei
Ferry Kaiser GesmbH
Hauptstraße 12
Tel. 02622 / 77271
www.der-kaiser.at

Cafe-Konditorei-Bäckerei
Anker
Hauptstraße 28-30
Tel. 02622 / 77883
www.linauer.at

Weinstöckl Cafe
Kirchenplatz 12
Tel. 0664 / 3405399
www.weinstoeckl.info

Waldcafe
Lichtenwörth 74a
Tel. 02625 / 323 44
www.wald-cafe.at

Sportcafe Schober
Hauptstraße 93
Tel. 0664 / 1219518

Latino Coffee Shop
Hauptstraße 70
Tel. 0699/119 50 646

Hotelrestaurant
Martinihof
Rathausplatz 4
Tel. 02622 / 77845
www.martinihof.com

Heurigenrestaurant
Hauerperle
Hauptstraße 113
Tel. 02622 / 77286
www.hauerperle.at

Heurigenrestaurant
Wittmann
Kirchenplatz 10
Tel. 02622 / 77351
www.heurigenlokal.at

Probuskeller
Weingut und Heuriger
Döller
Hauptstraße 129
Tel. 02622 / 77408
www.doeller-probuskeller.at

Weingut und Heuriger
Piribauer
Hauptstraße 71
Tel. 02622 / 77291
www.piribauer.net

Weingut und Heuriger
Steiger
Hauptstraße 16
Tel. 02622 / 77440
www.weingut-steiger.at

Weingut und Heuriger
Waldherr
Hauptstraße 146 - 148
Tel. 02622 / 77426
www.waldherr-weingut.at

Taverna
Giovanni
Badesee Neudörfl
Seestraße

Pizzeria Ristorante
Da Capo
Fabriksgelände 9
02622 / 77432
office@tennistreff.at

Pizza Liefer-Service
Da Capo
Fabriksgelände 9
0676 / 7038119
www.da-capo-1-neudoerfl.at

Pizzeria
Milano
Hauptstraße 149
Tel. 02622 / 79554

Palta
Pizzeria und
Kebaphaus
Pöttschingerstraße 5b
Tel. 0660 / 1210280

Mitteilungsblatt
DER MARKTGEMEINDE
NEUDÖRFL
Internationale Martiniwanderung

Damals vor vierzig Jahren

Festakt zum Nationalfeiertag

In der schon zur Tradition gewordenen Form beging man auch heuer den Nationalfeiertag. Eingeleitet wurde der Festtag mit einem Gottesdienst, zelebriert von Ortspfarrer Mag. Gottfried Pinter, dem sich die Feierstunde im dicht besetzten Martinihof anschloss. Unter den zahlreichen Gästen waren auch die beiden Ehrenbürger Karl Bernecker und LAbg. Josef Posch.

In den Mittelpunkt seiner Ansprache stellte Bgm. Ernst Götz die Würdigung der Aufbauleistungen Österreichs in den vergangenen 40 Jahren, besonders aber seit dem Abzug der Besatzungsmächte im Jahre 1955.

Es ist gemeinsam gelungen, Österreich zu einem blühenden Land zu verwandeln und es ist gelugen, wirtschaftliche Krisen, Terror und Steiks weitestgehend fernzuhalten. Unser größtes Gut aber ist die Freiheit, wie uns ein Blick ins benachbarte Ungarn zeigt. Weiters meinte er: "Wenn Sie Probleme haben, kommen Sie in die Gemeinde, wir werden versuchen, das Beste daraus zu machen."

Die Jungbürger...

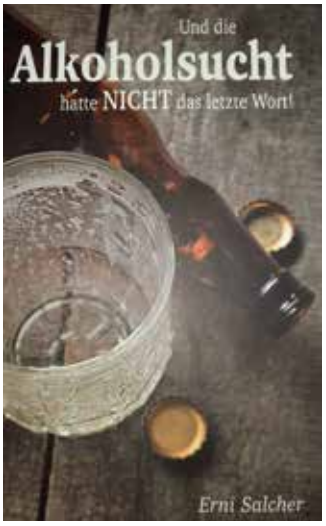
... und die erfolgreichen SportlerInnen

Die Schulen gestalteten das Programm mit

Mit dem Aufruf, in unserer Gemeinde weiterhin zusammenzuarbeiten, nicht zu streiten und kein politisches Hick-Hack vom Zaune zu brechen, schloß der Bürgermeister seine erste Rede.

So wie in den vorangegangenen Jahren wurde wieder die Jungbürgerfeier, die Vorstellung der Wehrpflichtigen des Jahrgangs 1967, die Auszeichnung der Sieger des Ortsblumenschmuckwettbewerbes 1985 und die Sportlerehrung in das Programm eingebunden, für dessen feierliche Gestaltung die beiden Schulen, der Kirchenchor, der Männergesangsverein und die Blasmusik sorgten.

"Sucht besiegt!" - Erni Salcher erzählt



Mein Name ist Erni Salcher und ich habe ein Buch mit dem Titel „Und die Alkoholsucht hatte NICHT das letzte Wort!“ geschrieben. Es ist meine Geschichte über meine Alkoholabhängigkeit, aber auch über mein Glück, dieser Sucht wieder entkommen zu sein. Ein Weg zurück ins Leben – getragen von Glaube, Hoffnung und Liebe.

Erhältlich ist das Buch:

- bei Erni Salcher in der Lehargasse 34 in 7201 Neudörfl
- per Mail unter: e.s.jesus@gmx.at
- in der Trafik „Bencsits“ Hauptstrasse 36 in 7201 Neudörfl.

Das Buch kostet € 15,00.

1975er Jahrgangstreffen

In großer, sportlicher und gemütlicher Runde trafen sich am 08.11. „die 1975er“: zuerst bei der Kirche, um gemeinsam zum Sauerbründl zu wandern und danach beim Heurigen Steiger, um einstimmig festzustellen: wir sind jung, die (Neudörfler) Welt ist uns offen und die Motivation, uns nicht erst in 10 Jahren wieder zu treffen, ist sehr groß. Uns „Junghupfern“ ist digitale Kommunikation natürlich vertraut und „d´75er-WhatsApp-Gruppe“ ist schon bereit für nächste gemütliche und/oder sportliche Treffen. Bis 2035 warten wir damit sicher nicht!

Weltspartag in Neudörfl

Am 31.10., dem Weltspartag, besuchte die Gemeindevertretung von Neudörfl traditionell die örtlichen Banken. Dieser jährliche Anlass dient nicht nur der Feier des Sparens, sondern auch der Stärkung der Beziehungen zwischen der Gemeinde und den ansässigen Finanzinstituten. Die Besuche bieten eine hervorragende Gelegenheit für den Austausch und die Vertiefung der Zusammenarbeit.

Fest der Jubilare

Das Fest der Jubilare ist jedes Jahr ein besonderer Moment in Neudörfl – ein Tag, an dem wir jene Menschen ehren, die heuer den 90. oder höheren Geburtstag oder ein bedeutendes Ehejubiläum feiern. Es ist ein Fest des Rückblicks, der Dankbarkeit und des Miteinanders. Neben den vielen Geburtstagsjubilarinnen würdigen wir heuer auch Paare, die beeindruckende Ehejubiläen feiern – Meilensteine, die von tiefer Verbundenheit und gelebter Partnerschaft zeugen:

• 50 Jahre Ehe- Goldene Hochzeit:
Ein halbes Jahrhundert gemeinsamer Lebensweg, geprägt von Vertrauen und Zusammenhalt.
• 60 Jahre Ehe - Diamantene Hochzeit:
Sechs Jahrzehnte voller Erinnerungen, Herausforderungen und einem Band, das stärker ist als viele Worte.
• 65 Jahre Ehe - Eiserne Hochzeit:
Ein seltenes Jubiläum, das von unerschütterlicher Treue, Beständigkeit und einer außergewöhnlichen gemeinsamen Geschichte erzählt.
• 70 Jahre Ehe - Gnadenhochzeit:
Ein wahrhaft bemerkenswerter Meilenstein – sieben Jahrzehnte Partnerschaft, die mit Bewunderung, Respekt und großer Dankbarkeit gewürdigt werden.

Dieses Fest soll zeigen, wie sehr wir jede einzelne Lebensleistung schätzen. Die JubilarInnen haben über viele Jahre das Leben in unserer Gemeinde geprägt – durch ihre Familien, ihr Engagement, ihre Werte und ihre Verbundenheit mit Neudörfl. Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin Gesundheit, Freude und viele schöne gemeinsame Momente.

90. Geburtstag:
Maria Medics

90. Geburtstag:
Herta Josefa Köckenbauer

90. Geburtstag:
Herta Schentz

90. Geburtstag:
Augustine Staudenherz

90. Geburtstag:
Ernestine Kollecker

Gnaden Hochzeit:
Maria und Josef Medics

Eiserne Hochzeit:
Christine und Josef Mahr

Eiserne Hochzeit:
Ottilie Hofstättner (Ehegatte mittlerweile verstorben)

Diamantene Hochzeit:
Cäcilia und Franz Heschtera

Diamantene Hochzeit:
Ulrike und Dipl.-Ing. Dr. Walter Kollwentz

Diamantene Hochzeit:
Gertrude und Erich Alfred Grill

Goldene Hochzeit:
Anna Hermine und Rudolf Pöttschacher

Goldene Hochzeit:
Hermine Maria und Franz Lorenz Steiger

Eiserne Hochzeit:
Gertraud und Karl Josef Haider

Eiserne Hochzeit:
Ingrid Reisner (Ehegatte mittlerweile verstorben)

Diamantene Hochzeit:
Maria und Heinz Adolf Eitzenberger

Diamantene Hochzeit:
Renate und Walter Reinhalter

Goldene Hochzeit:
Anita und Franz Bascha

Goldene Hochzeit:
Ulrike und Anton Rottensteiner

Goldene Hochzeit:
Annamaria und Anton Paul Piribauer

Goldene Hochzeit:
Helga Maria Grieer (Ehegatte verhindert)

Blackout-Übung des Wasserleitungsverbandes

Der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland (WLV NB) versorgt 66 Gemeinden und mehr als 180.000 Menschen mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser. Er ist somit einer der größten Wasserversorger Österreichs.

Zu den wesentlichen Aufgaben eines verantwortungsvollen Wasserversorgungsunternehmens gehört auch die Absicherung der Versorgung in Not- und Katastrophenfällen. Sicherheit bei einem Blackout geben vor allem die großen Mengen an Trinkwasser, welche in den Hochbehältern des WLV NB gespeichert sind. Damit kann der größte Teil des Versorgungsnetzes über einen Zeitraum von bis zu drei Tagen versorgt werden.

Zur Absicherung der Stromversorgung sind die 20 WLV-NB-eigenen Notstromaggregate, die über die beiden vorhandenen verbandseigenen Dieseltankstellen mit den vorhandenen Treibstoffvorräten über mehrere Tage betrieben werden können, von großer Wichtigkeit. Bei dem simulierten Stromausfall im Rahmen der Strommangellage-Übung wurden die Notstromaggregate bei den Brunnen in Wiesen und Neudörfl, bei den Hochbehältern in Müllendorf und Eisenstadt sowie bei der Außenstelle Neusiedl in Betrieb gesetzt und über mehrere Stunden auf Last betrieben, sowie auch das erforderliche Nachtanken der Dieselaggregate beübt.

Bgm. Dieter Posch (3.v.l.) mit dem WLV-Team bei der burgenlandweiten Blackout-Übung, an der 17 Unternehmen und Organisationen im ganzen Burgenland teilgenommen haben.

Frostgefahr für Wasserleitungen und Zähler

Wenn im Winter die Temperaturen unter die Frostgrenze fallen, sind Wasserzähler, Wasser- und Heizungsleitungen ständig einer gewissen Frostgefahr ausgesetzt. Wasserleitungen im Garten oder im Keller können bei langanhaltenden Minusgraden einfrieren und schließlich brechen. Die größte Frostgefahr besteht üblicherweise bei Rohbauten, unbewohnten Häusern, offenen Kellerfenstern sowie bei Wasserzählern, die in Schächten montiert sind. Deshalb ist es wichtig, die Wasserleitung sachgemäß zu dämmen und zu entleeren. Erst wenn die Wasserleitung wieder auftaut, wird oft der Schaden bemerkt.

Damit sich unsere KundInnen unnötige Kosten ersparen, finden Sie hier einige Tipps gegen das Einfrieren:

- In leerstehenden Häusern alle Leitungen und Boiler entleeren, sofern sie sich nicht in frostfreier Tiefe des Erdreichs befinden.
- Sperren Sie die Leitungen ab, öffnen Sie den Entleerungshahn (an der tiefsten Stelle des Systems) und belüften Sie das Leitungssystem durch Öffnen der Entnahmestellen. Nach dem Abfluss des Leitungswassers ist nach Möglichkeit ein Ausblasen mit Luft durchzuführen.
- Wasserhähne bei entleerten Gartenleitungen geöffnet lassen, um ein Anfrieren der Dichtungen zu verhindern.
- Ablaufsiphone und WC-Spülkästen entleeren oder mit Frostschutzmittel sichern. Für Mischer- und Thermostatarmaturen einen Fachmann heranziehen.
- Wasserzähler in Schächten und freiliegende Leitungen in nur zeitweise frostgefährdeten Räumen durch Verhüllen mit geeignetem Wärmedämmmaterial (zB Styropor oder Glaswolle) sichern.
- Leitungen können mit einer Elektro-Begleitheizung ausgestattet werden, mit einem Elektro-Frostwächter können ganze Räume (Bad, WC, usw.) frostfrei gehalten werden.

Bei Rückfragen und Unklarheiten beraten wir Sie gerne und stehen unter Tel: 02682/609-0 (Zentrale Eisenstadt) und 02682/609-410 (Außenstelle Neusiedl) jederzeit zur Verfügung.

I Beratung
I Planung
I Bauaufsicht
I Gutachten

ARCHITEKT ZACHMANN ZT-GmbH

A. Hauptstraße 47/2 I 7201 Neudörfl T. +43 2622 26500 E. office@zachmann.at W. www.zachmann.at

Betriebsratswahl bei Fundermax

Am 22. und 23.10. wurde der Betriebsrat der ArbeiterInnen am Standort Neudörfl neu gewählt. Die Liste „FSG-BR Team Zinkl“, die heuer zum ersten Mal angetreten ist, hat dabei 100 % der abgegebenen Stimmen erhalten – bei einer Wahlbeteiligung von 77,6 %. Der Betriebsrat vertritt aktuell 116 ArbeiterInnen am Standort Neudörfl. Alle davon sind gewerkschaftlich organisiert. Als Vorsitzender vertritt die Belegschaft Stefan Zinkl (4.v.l.) und dessen Stellvertreter Wolfgang Unger (2.v.r.). Weiters sind Martin Turcsi (3.v.r.), Mario Holzer (3.v.l.) und Ajdin Terzic (2.v.l.) als Betriebsrat Teil des Teams.

Bei der Wahl waren der Landesgeschäftsführer der Gewerkschaft Bau-Holz, Bernd Rehberger (1.v.l.) sowie der zuständige Sekretär des ÖGB, Andreas Holzer (1.v.r.), unterstützend vor Ort. Stefan Zinkl hebt die bereits sehr gute Zusammenarbeit mit der Firmenleitung hervor und freut sich darauf, in den kommenden fünf Jahren die Interessen der ArbeiterInnen vertreten zu dürfen.

: :Fundermax
For you to create

KYNtegra Award für "Tiere Helfen Leben"

Am 10.11. wurde in das Café Kunsthalle am Karlsplatz geladen, um Organisationen auszuzeichnen, die sich besonders für das Miteinander von Mensch und Tier einsetzen. Der Verein "Tiere Helfen Leben" aus Neudörfl durfte den ersten KYNtegra Award, gesponsert durch PURINA Österreich, entgegennehmen.

„Wir sind überaus stolz und dankbar! Diese Auszeichnung bedeutet uns unglaublich viel. Herzlichen Dank an alle unsere Teams draußen, welche "Tiere Helfen Leben" sichtbar gemacht haben“, so Elke Mlakar, Hundeverhaltenstrainerin und Ausbildnerin für Therapiebegleit- und Assistenzhunde, die den Preis entgegennahm.

Als einer der ältesten Vereine in der tiergestützten Therapie in Österreich feierte Tiere Helfen Leben heuer sein 20-jähriges Bestehen und kann auf gut 700 ausgebildete Teams zurückgreifen.

Der erste KYNtegra Award wurde gemeinsam mit der Prüfstelle des Messerli Instituts und PURINA ins Leben gerufen. Eine Unabhängige Kommission – bestehend aus Univ.-Prof. Ludwig Huber, Professor für die naturwissenschaftlichen Grundlagen der Tierethik und der Mensch-Tier-Beziehung an der Vetmeduni Wien, Martina Seiter vom Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentschutz sowie Katharina Krenn von PURINA Österreich – hat die strengen Kriterien überprüft und vier Organisationen ausgezeichnet.

Aktuelle Nachrichten

FEUERWEHR
FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUDÖRFL

Technischer Einsatz - Fahrzeugbergung S4

Am Samstag, den 31.08. wurden wir am Nachmittag mittels Pager und Blaulicht-SMS von der Landessicherheitszentrale zu einer Fahrzeugbergung auf der Schnellstraße S4 alarmiert. Mit vier Fahrzeugen und 17 Einsatzkräften trafen wir wenige Minuten später am Unfallort ein.

Ein Pkw war aus unbekannter Ursache gegen die Leitschiene geprallt und kam anschließend im Straßengraben zum Stillstand. Glücklicherweise wurde niemand verletzt. Nach dem Absichern der Unfallstelle wurde das beschädigte Fahrzeug geborgen und sicher abgestellt. Nach rund einer Stunde konnten wir den Einsatz beenden und wieder ins Feuerwehrhaus einrücken.

Übungsmontage

Am 01.09. fand in den Räumlichkeiten unseres Feuerwehrhauses eine Schulung für unsere Atemschutzträger statt.

Im Rahmen einer Übung wurde das Vorgehen unter Atemschutz trainiert, um Abläufe zu wiederholen und weiter zu festigen. Zusätzlich galt es, eine vermisste Person aus einem verrauchten Bereich zu retten. Das Atemschutzgerät zählt zu den wichtigsten Ausrüstungsgegenständen im Einsatz, da es uns das Arbeiten in lebensgefährlichen Umgebungen mit Sauerstoffmangel ermöglicht. Unsere Atemschutzflaschen sind mit 300 bar Pressluft gefüllt und bieten eine Einsatzzeit von rund 30 Minuten.

Nach der Sommerpause fand am 20.09. wieder unsere regelmäßige Schulung mit dem Buddytrupp statt. Das Thema lautete: "Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person". Nach einer kurzen theoretischen Einführung ging es direkt an die Geräte. Ein komplettes Unfallszenario wurde von Anfang bis Ende durchgespielt: die Betreuung des Verletzten, das Herstellen des Brandschutzes sowie der Einsatz unserer Spezialgeräte standen im Fokus. Nach dem Motto „Learning by doing“ setzten die TeilnehmerInnen das zuvor Besprochene in die Praxis um.

Dabei konnten insbesondere unsere jungen Kameraden ihr Können und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen – zur vollsten Zufriedenheit der Ausbilder.

Rote Autos, Blaulicht und Uniformen?
Das muss die Feuerwehr sein... Doch wir sind mehr!
Wir sind Kameradschaft, Freundschaft, Hilfsbereitschaft, unermüdlicher ehrenamtlicher Einsatz in jeglichen Gefahrensituationen.
Wir sind eine Truppe freiwilliger Helfer, welche sich in ihrer Freizeit mit modernsten Techniken und Geräten um die Sicherheit der Allgemeinheit bemüht. Und warum? Weil wir es gerne tun.
Weil uns das Helfen ein Anliegen ist und die Bevölkerung uns in Situationen braucht, in denen alle anderen ihre Möglichkeiten bereits ausgeschöpft haben.

Diese Beschreibung trifft auch auf dich zu?
Dann komm!

Wichtiger Hinweis:
Richtigstellung der Kontodaten für die Haushaltsbeiträge

Liebe Neudörfler BürgerInnen,

Vielen Dank für die vielen positiven Rückmeldungen und Ihre Bereitschaft,
unsere wichtige Arbeit durch den Haushaltsbeitrag zu unterstützen!
In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes wurden die Kontodaten für Ihre Überweisung
leider nicht korrekt abgedruckt. Wir bitten Sie höflich, die dadurch entstandenen Unannehmlichkeiten zu entschuldigen!

Bitte verwenden Sie für Ihre Spende ausschließlich die folgenden Kontodaten, damit Ihr Beitrag direkt bei uns ankommt:

Kontoinformation:
Empfänger: Freiwillige Feuerwehr Neudörfl
IBAN: AT19 3300 0300 0140 2064
Verwendungszweck: Haushaltsbeitrag 2025 + Adresse (optional)

Jeder noch so kleine Beitrag hilft uns, unsere freiwillige Arbeit weiterhin zum Wohle der Gemeinde leisten zu können.
Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis!

Schnell und richtig helfen – Feuerwehr trainiert Erste Hilfe

Am Samstag, den 04.10. absolvierten zahlreiche KameradInnen unserer Feuerwehr den praktischen Teil eines 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurses. Bereits im Vorfeld wurden acht Stunden Theorie online abgeschlossen – An besagtem Samstag stand das praktische Üben und Anwenden im Vordergrund.

Ein herzliches Dankeschön an das Rote Kreuz Wr. Neustadt, insbesondere an Wolfgang Woltron, für die hervorragende Durchführung und die praxisnahe, feuerwehrspezifische Gestaltung des Kurses. Dank dieser Ausbildung sind wir auch im Bereich Erste Hilfe bestens vorbereitet, um im Einsatzfall schnell und richtig helfen zu können.

Feuerwehr unterwegs: Schweizbesuch und Nationalfeiertag

Am Wochenende des Nationalfeiertags folgte eine Abordnung unserer Feuerwehr der Einladung unserer Partnerfeuerwehr nach Zollikofen in die Schweiz. Neben einigen kulturellen Programmpunkten und der Besichtigung von Feuerwehrwachen konnten wir auch der jährlichen Hauptübung der Feuerwehr beiwohnen. Traditionell wurde das Wochenende mit einem gemütlichen Raclette-Essen beendet. Wir bedanken uns herzlich für die Einladung und die Gastfreundschaft.

Am Nationalfeiertag selbst waren einige Kameraden beim jährlichen Festakt im Martinihof vertreten.

UNIQA
GeneralAgenturPranger GmbH
Mattersburg
Versicherungen - Bausparen - Leasing
Tel.: +43 2626/62486-0
www.uniqa-pranger.at
UNIQA

Im Advent laden wir die Kinder und ihre Eltern besonders zur Mitfeier der Roraten an den Donnerstagen um 6.30 Uhr in die Kirche und anschließend zum Frühstück im Pfarrheim ein!

Samstag, 06.12.	
18.00	**Messfeier mit Besuch vom Hl. Nikolaus**
Sonntag, 07.12.	
10.00	Messfeier
Montag, 08.12.	
08.30 17.00	**Mariä Empfängnis** Messfeier **Adventkonzert des Chor Cantate nova**
Sonntag, 14.12.	
10.00	Messfeier für Kinder **Mehlspeisaktion:** der Erlös kommt dem Ferienlager 2026 zugute!
Sonntag, 21.12.	
08.30	Messfeier
Mittwoch, 24.12.	
16.00 22.45 23.00	**Heiliger Abend** **Krippenandacht für Kinder** mit Bereitstellung des **Friedenslichtes** Einstimmung **Christmette** anschl**. Turmblasen**
Donnerstag, 25.12.	
10.00	**Christtag** Messfeier gestaltet vom Chor Cantate nova
Freitag, 26.12.	
08.30	**Stephanitag** Messfeier
Sonntag, 28.12.	
10.00	Messfeier
Mittwoch, 31.12.	
17.00	Jahresabschlussmesse
Donnerstag, 01.01.	
10.00	Messfeier

Weltladenprodukte zum Verkauf

Ein wichtiges Anliegen der Firmvorbereitung ist es, den Jugendlichen unserer Gemeinde das Engagement für eine gerechte und faire Welt näherzubringen. Anlässlich des Sonntags der Weltkirche im Oktober, am 19. 10., boten die diesjährigen FirmkandidatInnen nach den Gottesdiensten fair gehandelte Produkte wie Schokolade, Tee und Kaffee zum Verkauf an. Die Aktion war ein voller Erfolg: Viele BesucherInnen nutzten die Gelegenheit, die biologisch hergestellten und frei von Kinderarbeit produzierten Waren zu erwerben. Ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Hubertusmesse

Um den Gedenktag des heiligen Hubertus (03.11.) feierten wir auch heuer wieder die heilige Messe bei der Hubertuskapelle zu Ehren des Schutzpatrons der Jäger. Gemeinsam mit der Neudörfler Jägerschaft nahmen zahlreiche SpaziergängerInnen und Wandernde am Gottesdienst teil und genossen anschließend das stimmungsvolle Ambiente der freien Natur bei einer von den Jägern vorbereiteten Agape. Ein Bläserensemble sorgte für die feierliche musikalische Umrahmung.

P-CLUB

Jeden Mittwoch
findet wieder wöchentlich
unser **P-Club** statt:

für alle Pensionisten
und alle, die gerne
bei Kaffee und Kuchen
und/oder einem Glas Wein
Karten spielen und
plaudern möchten!

14.00 – 17.00 Uhr
im Pfarrheim

Wir laden
herzlich dazu ein!

ANMELDUNG ZUR TAUFE

Die Anmeldung erfolgt persönlich (nicht telefonisch!) im Pfarramt während der Bürozeiten. Voraussetzung ist die Zugehörigkeit der Eltern und Paten zur röm.-kath. Kirche.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des Kindes
- aktuelle Taufscheine der Eltern und Paten (wenn nicht in Neudörfl getauft)
- Heiratsurkunde
- kirchliche Trauungsurkunde der Eltern

BÜRO - und SPRECHSTUNDEN

jeden Samstag
9.00 - 12.00 Uhr

im Pfarramt
Hauptstraße 6
02622 / 77 270
neudoerfl@rk-pfarre.at

P. Kuruvila:
0664 / 88 63 25 28
kuruvila15@gmail.com

Infos auch unter:
www/martinus.at/neudoerfl

Martinsfest

Am 11.11. erstrahlte der Pfarrheimgarten im warmen Schein vieler bunter Laternen. Zahlreiche Kinder kamen gemeinsam mit ihren Familien, um mit ihren liebevoll selbstgebastelten Laternen singend in die Kirche zu ziehen. Fröhliche Laternen- und Martinslieder begleiteten den Zug und sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre. In der Kirche zeigte ein selbstgedrehtes Video die Legende des heiligen Martin in die heutige Zeit übersetzt und erinnerte dabei auf eindrucksvolle Weise an die Bedeutung des Teilens und der Nächstenliebe.

Anschließend kehrten alle wieder in den Pfarrheimgarten zurück, wo das Martinsfeuer, das Teilen der Kipferl und ein gemütlicher Umtrunk die schöne Feier in herzlicher Gemeinschaft ausklingen ließen.

Vorstellung der Firmlinge

Seit September sind 11 Jugendliche unserer Pfarre unterwegs auf ihrem Weg zur Firmung. In Gruppenstunden, bei verschiedenen Aktionen und durch ihre Mithilfe bei Agapen, Pfarrkaffees und Gottesdiensten beschäftigen sie sich mit Fragen des Glaubens und dem Leben in der Gemeinschaft der Kirche.

Ein besonderer Höhepunkt war die Vorstellung der Firmlinge am 16. 11.- die Jugendlichen gestalteten den Gottesdienst mit eigenen Texten und Liedern mit – lebendig, persönlich und voller Begeisterung. Ein schöner Moment, der zeigte: Glaube darf jung, echt und mitten im Leben sein!

Weinsegnung - Martiniloben

Rund um Martini hat das Segnen des Jungweins in Neudörfl schon Tradition – schließlich gibt es gleich zwei heimische Messweinproduzenten! Am 16.11. präsentierten Christoph Marchhart und Franz Steiger jun. nach der Messfeier ihre neuen Messweine des Jahrgangs 2025: einen spritzigen Grünen Veltliner und eine feine Chardonnay-Muskat-Cuvée.

Nach der Segnung konnten die BesucherInnen die edlen Tropfen bei einer gemütlichen Verkostung probieren und sich selbst von der Qualität überzeugen. Ein schöner Moment, der Glauben, Gemeinschaft und regionales Handwerk auf genussvolle Weise miteinander verband.

Sternsingeraktion – Christus segne dieses Haus (C+M+B)

Der Besuch der Sternsinger

In unserer Pfarre machen sich am 05.01.2026 wieder Kinder und Jugendliche als Sternsinger auf den Weg. Mit ihrem Besuch zu Jahresbeginn wünschen sie allen Menschen ein gesegnetes neues Jahr mit der Botschaft: Gott ist Mensch geworden. Dieses Heilsereignis zeigt sich auch im Einsatz der Sternsinger für unterdrückte und arme Menschen in der Welt.

Die Spenden an die Dreikönigsaktion unterstützen weltweit eine Million Menschen in ihrem Kampf für menschenwürdige Lebensbedingungen. Jedes Jahr wird dazu beispielhaft ein Projekt vorgestellt. Mehr Informationen dazu gibt es auf www.dka.at oder bei Jutta Pramhofer-Marchhart (**jutta.pramhofer@aon.at** oder unter 0699/11 07 71 44).

Wenn sich Ihr Kind oder Sie selber (als Begleitperson) zu dieser Aktion anmelden wollen, dann bitte bis Weihnachten in Sakristei oder Pfarrkanzlei melden!

Vielen Dank für Ihre/eure Unterstützung!

Marienstatue - ein besonderes Geschenk aus der Schweiz

Mitte November gab es Besuch aus der Schweiz mit einem ganz besonderen Gastgeschenk: das Brüderpaar Peter und Rudolf Kunz übergaben der Pfarrgemeinde eine Marienstatue aus dem Nachlass ihres Vaters, der Kunstsammler war. Die Statue ist ein Werk eines Kärntner Künstlers und sollte nach Österreich zurückkehren – so der Beschluss der Familie. Nach einem Gespräch am Dorffest war schnell klar: die Madonna mit Kind sollte in der Pfarrkirche ihren Platz finden und allen zugänglich sein. Sie wurde im Vorraum der Kirche montiert und ermöglicht jetzt den KirchbesucherInnen, davor eine Kerze zu entzünden. Eine Inschrift erinnert an die Herkunft aus der Schwesterngemeinde Zollikofen.

Mattersburger Bahn elektrisch
Alles neu: Bahnhof & Unterführung in Neudörfl

Die ÖBB-Infrastruktur AG attraktiviert und elektrifiziert die Bahnstrecke von Wr. Neustadt über Mattersburg nach Loipersbach-Schattendorf. Seit Oktober 2025 laufen die Hauptarbeiten. Voraussichtlich ab Dezember 2027 fahren Züge dort dann umweltfreundlich und klimaschonend mit 100 Prozent grünem Bahnstrom. Außerdem wird es dann möglich sein, Züge bis nach Wien – ohne umsteigen in Wr. Neustadt – durchzubinden. Das spart Zeit und bringt mehr Komfort für Fahrgäste.

Modern & barrierefrei

Mit der Elektrifizierung einher geht auch eine Attraktivierung der Strecke mitsamt der Bahnhöfe Katzelsdorf, Neudörfl, Bad Sauerbrunn, Mattersburg Nord, Marz-Rohrbach und Loipersbach-Schattendorf.

Was passiert in Neudörfl?

- Auflösung der Eisenbahnkreuzung beim Bahnhof und Ersatz durch Unterführung mit baulich getrenntem Fuß- und Radweg
- Neuerrichtung der beiden Randbahnsteige, barrierefrei erreichbar mit Liften
- Neuer Bahnsteigzugang über die Unterführung
- Anpassung des Kreuzungsplateaus der Straßenzüge zum Bahnhof hin mit Verkehrsinseln und Übergangshilfen
- Errichtung Park&Ride- und Bike&Ride-Anlage

© ÖBB/Feuchtenhofer Architekten

Streckensperre 2026

In der Intensiv-Bauphase von **09.02. bis 12.12.2026** ist die gesamte Bahnstrecke von Wr. Neustadt bis Loipersbach-Schattendorf **gesperrt**. In dieser Zeit fahren keine Züge, ein Schienenersatzverkehr wird eingerichtet. Genaue Informationen erhalten Sie unter: oebb.at | oebb.at/baustellen | 05-1717 | SCOTTY mobil

Verkehrs-Einschränkungen in Neudörfl 22. Juni bis 12. Dezember 2026

Die umfangreichen Maßnahmen in Neudörfl erfordern leider einige Verkehrseinschränkungen. Die Eisenbahnkreuzung beim Bahnhof ist ab 22.06.2026 gesperrt. Bitte weichen Sie in dieser Zeit über die S4 aus (mit Vignette möglich). Fahrzeuge ohne Vignette werden über die Bickfordstraße und die Homogensiedlung umgeleitet. Bitte beachten Sie die örtliche Beschilderung.

Freie Fahrt ab 13. Dezember 2026

Die Unterführung beim Bahnhof geht voraussichtlich mit 13.12.2026 in Betrieb. Ab dann gehören Wartezeiten an der Eisenbahnkreuzung der Vergangenheit an. Ein neuralgischer Punkt im Straßenverkehr verschwindet. Das bringt mehr Sicherheit für alle StraßenverkehrsteilnehmerInnen.

Nachhaltig gedacht

Die Elektrifizierung ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz, Dieseltriebwägen gehören auf der Mattersburger Bahn dann der Vergangenheit an. Als umfassender Mobilitäts- und Logistikdienstleister bringen die ÖBB Fahrgäste und Güter klimaschonend und umweltfreundlich an ihr Ziel, denn der Strom für Züge und Bahnhöfe stammt zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien.

Nachrichten von unseren Kleinsten

Lichterglanz und Gemeinschaft – Wir feiern das Laternenfest

Am 10.11. feierten Kinderkrippe und Kindergarten gemeinsam das traditionelle Laternenfest – ein stimmungsvolles Fest des Lichts, des Teilens und der Gemeinschaft.

In den Wochen zuvor bereiteten sich die Kinder mit viel Freude und Begeisterung auf diesen besonderen Abend vor. Es wurde nicht nur gebastelt und gesungen, sondern auch über die Bedeutung von Teilen, Hilfsbereitschaft und Mitgefühl, wie sie die Geschichte des Hl. Martin vermittelt, gesprochen.

Erstmals seit vielen Jahren fand das Fest nicht am See, sondern auf der Schulwiese statt – ein stimmungsvoller neuer Rahmen, der den Abend zu etwas ganz Besonderem machte. Von dort aus startete der gemeinsame Laternenzug durch die Gassen von Neudörfl.

Ein echtes Highlight war Kollegin Sophie Narath, die als Hl. Martin hoch zu Ross den Zug anführte. Für ihren großartigen Einsatz und die aufwendige Vorbereitung – insbesondere das behutsame Gewöhnen ihres Pferdes an die besondere Situation – gebührt ihr ein großes Lob und ein herzliches Danke!

Einen besonderen Beitrag leistete auch Kollegin Gerda Tometschek, die mit viel Engagement ein Bilderbuchkino vorbereitete, das die Kinder in die Geschichte des Hl. Martin eintauchen ließ – eine liebevolle Arbeit, die sehr geschätzt wurde.

Nicht vergessen möchten wir die AnrainerInnen, die mit viel Verständnis auf die kurzzeitigen Straßensperren reagierten – ein herzliches Danke für die Rücksichtnahme!

Ein großes Dankeschön gilt auch der Freiwilligen Feuerwehr, die mit ihrer Unterstützung beim Absichern der Straßen für einen sicheren Laternenzug sorgte – ein verlässlicher Partner, wie immer!

Beim gemütlichen Ausklang mit Würstel, Käsesemmeln, Tee und Glühwein zeigte sich einmal mehr der starke Zusammenhalt im Team: viele KollegInnen halfen beim Auf- und Abbau, beim Verkauf und der Organisation im Hintergrund. Die beiden Leiterinnen Trixi Wegleitner und Michi Kuso sprachen allen MitarbeiterInnen ihren herzlichen Dank aus: „Ohne eure tatkräftige Unterstützung, Kreativität und Einsatzfreude wäre so ein stimmungsvolles Fest nicht möglich gewesen – wir sind stolz auf unser tolles Team!“

Bilderbuchkino – eine besondere Form der Sprachförderung

Der Begriff „Bilderbuchkino“ sorgte bei einigen Eltern zunächst für Verwunderung – doch keine Sorge: Dabei handelt es sich nicht um stundenlange Filmvorführungen, sondern um eine kindgerechte, kreative und wirkungsvolle Methode der Sprachförderung, die bei uns mit viel Engagement umgesetzt wird.

Für jedes Bilderbuchkino bereitet Kollegin Gerda Tometschek das jeweilige Buch in liebevoller Vorarbeit digital auf. Die Bilder werden eingescannt oder fotografiert und anschließend mithilfe von iPad und Beamer groß an die Wand projiziert. Parallel dazu liest Gerda den Text lebendig, ruhig und kindgerecht vor – mit gezielter Betonung und viel Gefühl für Sprache und Stimmung. Diese besondere Form des Vorlesens bietet zahlreiche Vorteile:

- die großflächigen Bilder fesseln die Aufmerksamkeit der Kinder und schaffen eine ruhige, konzentrierte Atmosphäre
- Sprache wird erlebbar: durch das gleichzeitige Sehen und Hören werden Inhalte besser verstanden und verinnerlicht
- der Wortschatz wird spielerisch erweitert, Sprachrhythmus und Satzmelodien werden bewusst wahrgenommen
- auch soziale Kompetenzen wie gemeinsames Zuhören, Geduld und Rücksicht werden gefördert

Besonders schön: Auch unsere Krippenkinder nehmen regelmäßig am Bilderbuchkino teil. Für sie wird die Auswahl der Bücher sowie die Dauer und Präsentation altersgerecht angepasst. Die kurzen Geschichten, begleitet von großen, gut sichtbaren Bildern und ruhigem Vorlesen, ermöglichen auch den Jüngsten erste positive Erfahrungen mit Sprache, Geschichten und gemeinsamer Aufmerksamkeit.

Das Bilderbuchkino ist somit mehr als eine nette Abwechslung – es ist ein wertvolles pädagogisches Angebot, das die Kinder mit Freude, Fantasie und Sprache in Berührung bringt und einen wichtigen Beitrag zur frühkindlichen Sprachentwicklung leistet.

DER NIKOLAUS KOMMT!

Liebe Neudörflerinnen und Neudörfler, liebe Eltern!

Wenn es draußen kalt wird und immer mehr Lichter blitzen und glitzern, ist es für uns traditionell Zeit, das Nikolokostüm überzustreifen sowie Weihnachtsstimmung und das eine oder andere Nikolosackerl zu verteilen.

Wenn also der Nikolaus am 05. Dezember auch an Ihre Türe klopfen soll, dann melden Sie sich bitte bis 02. Dezember unter der Telefonnummer 0699/10407790 (Josef Plesskott).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien wunderschöne vorweihnachtliche Tage!

Ihre ÖVP Neudörfl

Nachrichten aus der Volksschule

Unser besonderer Besuch

Im Herbst zogen bei der Familie einer Schülerin zwei junge Igel ein. Anfangs waren sie sehr leicht (nur ca. 250 g) und hätten den Winter nicht überlebt. Dank liebevoller Pflege und Fütterung wogen sie bald rund 500 g – genug, um gesund durch die kalte Jahreszeit zu kommen. Diesen Umstand nutzten wir gleich und befassten uns vermehrt mit diesem Säugetier. Als Abschluss unseres Igel-Projekts durften die beiden Tiere die Klasse besuchen. Die Kinder konnten die Stacheln vorsichtig berühren, links und rechts einer Tücherbahn wurden die Igel mit getrockneten Mehlwürmern gefüttert und so konnten die Tiere auch in Bewegung beobachtet werden. Dieser besondere Tag war ein tolles Erlebnis und hat unser Projekt perfekt abgerundet. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Besuch möglich gemacht haben!

Wandertag der 4. Klassen

Die Klassen 4a und 4b machten sich am 22.10. gemeinsam auf den Weg zum Wetterkreuz in Bad Sauerbrunn. Früh am Morgen starteten wir unsere Wanderung und gingen gut gelaunt durch den Wald.

Unterwegs konnten wir die frische Luft und die herbstliche Natur genießen. Später wurden wir mit strahlendem Sonnenschein belohnt und erreichten gut gelaunt unser Ziel. Es war ein schöner und erlebnisreicher Tag in der Natur.

Lichterkinder

Die SchülerInnen der 2. Klassen gestalteten heuer eine Laterne der besonderen Art. Aus Pet-Flaschen und gesammelten Ästen entstanden tolle Werke. Am Martinstag zogen die Kinder mit ihren leuchtenden Fackeln stolz durch den Ort.

Der Müll muss weg!

In den beiden ersten Wochen des Novembers machte Herr Handschuh vom Burgenländischen Müllverband im Rahmen eines Müllworkshops die SchülerInnen der beiden 3. und 4. Klassen der Volksschule auf die Bedeutung der richtigen Mülltrennung aufmerksam. Anschaulich erklärte er, wie durch bewusstes Trennen und Vermeiden von Abfall wertvolle Ressourcen geschont und unsere Umwelt geschützt werden können.

Die Kinder lernten, welche Abfälle in welche Tonne gehören und weshalb Recycling so wichtig ist. Zahlreiche Beispiele stärkten das Umweltbewusstsein der Kinder und setzten einen wichtigen Impuls in Richtung Nachhaltigkeit. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Handschuh vom BMV für sein Engagement und die vielen Denkanstöße, die er den Kindern mitgegeben hat.

Nachrichten aus der Mittelschule

Kunstprojekt der 2b – „Wir sind ein Team"

Am 07.10. besuchte die 2b ihren Mitschüler Maxi. Im Rahmen eines Kunstprojekts unter dem Motto „Wir sind ein Team" gestalteten die SchülerInnen unter fachkundiger Anleitung von Frau Holzer dort einen farbenfrohen Herbstbaum. Das fertige Plakat schmückt nun den Klassenraum und erinnert alle an den Zusammenhalt in der Gruppe.

Nach der kreativen Arbeit wurden die Kinder mit köstlichen Spaghetti verwöhnt, die liebevoll von Maxi und seiner Mutter zubereitet wurden. Ein gelungener Vormittag, der Kunst, Gemeinschaft und Genuss miteinander verband!

Besuch der BIBI Messe in Oberwart

Am 09.10. besuchten die 4. Klassen unserer Schule die BIBI Messe in Oberwart, die größte Bildungs- und Berufsinformationsmesse des Burgenlandes (Bild unten). Zahlreiche weiterführende Schulen, Lehrbetriebe und Berufsorganisationen präsentierten dort ihre Ausbildungsangebote und gaben spannende Einblicke in verschiedene Berufsfelder – von Handwerk und Technik über Tourismus bis hin zu Pflege und Verwaltung. Die SchülerInnen nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen, praktische Übungen auszuprobieren und sich über ihre zukünftigen Bildungswege zu informieren. Besonders interessant waren die Stationen, an denen man verschiedene Berufe hautnah erleben konnte.

Ein besonderes Highlight des Messebesuchs war, dass Sara beim Stand der Landesholding Burgenland einen 70-Euro-Burgenland-Gutschein gewonnen hatte! Die Freude darüber war natürlich groß – und sorgte für einen gelungenen Abschluss eines spannenden und informativen Tages. Die BIBI Messe war für alle Beteiligten eine wertvolle Erfahrung und bot viele Anregungen für die bevorstehende Schul- und Berufswahl.

Berufswahl leicht gemacht: Messebesuch in der Arena Nova

Mitte Oktober 2025 besuchten alle 3. Klassen im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts die Berufs- und Bildungsmesse in der Arena Nova in Wiener Neustadt. Die Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, um sich über zahlreiche Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten zu informieren. Es präsentierten sich Unternehmen, weiterführende Schulen sowie Institutionen aus unterschiedlichen Branchen, bei welchen man sich direkt beraten lassen konnte.

Besonders beeindruckt waren die SchülerInnen vom großen Angebot und der Möglichkeit, auch praktische Einblicke in einige Berufsfelder zu gewinnen. Viele zeigten großes Interesse an den vorgestellten Lehrberufen sowie an den schulischen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Der Messebesuch war ein voller Erfolg und stellte einen wichtigen Schritt in der beruflichen Orientierung der Jugendlichen dar. Mit vielen neuen Eindrücken und Informationen kehrten sie motiviert in die Schule zurück.

Besuch der Grundschule Jánossomorja im Rahmen des Interreg-Projektes „Talent School"

Am 14.10. fand der Rückbesuch unserer ungarischen Partnerschule bei uns in Neudörfl statt. Bereits im Mai waren wir dort zu Gast und durften in vollen Zügen ungarische Gastfreundlichkeit genießen. Die rund 50 ungarischen SchülerInnen wurden von unserer Direktorin sowie Bgm. Dieter Posch und Roman Wappl von der Wirtschaftsagentur Burgenland herzlich in der Aula empfangen.

Nachdem ein gemeinsames Lied einstudiert wurde, das sogar als grenzüberschreitender Kanon gesungen werden konnte, folgte ein Speed-Dating mit den Kindern der 3c, um sich gegenseitig besser kennen zu lernen. Dann wurde fleißig gebastelt. Nach einem traditionell österreichischen Mittagessen setzte die Partnerschule ihren Besuch in der MS Lanzenkirchen fort.

Durch diesen besonderen Tag konnte die Zusammenarbeit und der interkulturelle Austausch zwischen den beiden Schulen gefördert und verstärkt werden. Insgesamt zeigt dieses Projekt, wie wertvoll grenzübergreifende Schulpartnerschaften für die persönliche und kulturelle Entwicklung junger Menschen sind. Hier das nette Schreiben der Direktorin unserer ungarischen Partnerschule Jánossomorja.

Liebe Organisatoren, liebe Gastgeber!

Ich möchte mich im Namen der Grundschule Jánossomorja von ganzem Herzen für den gestrigen Tag bedanken!
Wir hatten einen tollen Tag.
Die Kinder stiegen alle lächelnd und voller Erlebnisse aus dem Bus. Mehrere fragten, ob es so etwas auch im nächsten Jahr geben würde.

Wir möchten, dass diese Beziehung nicht verloren geht und sich vielleicht sogar noch weiterentwickeln kann.
Wir überlegen bereits, zu welcher Art von Veranstaltung wir die Schulen wieder nach Jánossomorja einladen können.
Vielen Dank für die Programme,
vielen Dank für die Gastfreundschaft und
für die Bewirtung!

Mit freundlichen Grüßen
Tünde Gáspár

Berufsorientierung hautnah erleben

Vom 20. - 24.10. drehte sich für die SchülerInnen der 4. Klassen alles um die Zukunft. Im Rahmen der Schwerpunktwoche zur Berufsorientierung konnten die Jugendlichen praxisnah Einblicke in verschiedene Berufsfelder gewinnen und erste Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln.

Den Auftakt bildete am Montag der Boys' Day, der speziell die Burschen auf ihren bevorstehenden berufspraktischen Tag in sozialen Einrichtungen vorbereitete. In Workshops und Gesprächen erhielten sie wertvolle Informationen über soziale Berufe und konnten sich auf ihre Einsätze in Kindergärten, Pflegeeinrichtungen und ähnlichen Institutionen einstimmen. Parallel dazu nahmen die Mädchen am Monanet-Workshop „Money matters" teil, der sich mit dem wichtigen Thema Finanzen und Geldmanagement beschäftigte. Dabei standen Fragen rund um den Umgang mit Geld, Sparstrategien und finanzielle Selbstständigkeit im Mittelpunkt.

In der Mitte der Woche folgten drei berufspraktische Tage, an denen alle Jugendlichen in selbst gewählten Betrieben mitarbeiteten. Die Mädchen erhielten zusätzlich die Gelegenheit, einen Tag in einem technischen Berufsfeld zu verbringen, während die Burschen einen Tag lang soziale Tätigkeiten kennenlernen durften. Diese Einblicke außerhalb der gewohnten Rollenbilder sorgten für neue Perspektiven und interessante Erfahrungen.

Den Abschluss der Schwerpunktwoche bildete am Freitag der Werkstättentag, an dem die SchülerInnen ihre Erlebnisse reflektierten. In Protokollen, Berichten und Präsentationen hielten sie ihre Eindrücke fest und dokumentierten ihre berufspraktischen Erfahrungen.

Die Lehrkräfte und alle SchülerInnen zeigten sich begeistert von der Vielfalt der Eindrücke und den neuen Erkenntnissen, die die Woche gebracht hat. Die Berufsorientierungswoche hat damit erneut verdeutlicht, wie wichtig es ist, Jugendlichen frühzeitig praxisnahe Einblicke in die Arbeitswelt zu ermöglichen – als wertvolle Unterstützung auf ihrem Weg in die Zukunft.

Betriebserkundung der 3c

Im Oktober besuchten die SchülerInnen der 3c mit dem Schwerpunkt Talenteschmiede verschiedene Betriebe in Neudörfl. Dabei durften sie spannende Einblicke in die Arbeitswelt gewinnen und selbst aktiv mitarbeiten.

Die Kinder besuchten die Firmen Fundermax, Marchhart und Walstead Leykam. In den Betrieben erfuhren sie, wie unterschiedlich Produktions- und Arbeitsabläufe sein können und konnten unter professioneller Anleitung sogar eigene kleine Werkstücke herstellen.

Der Nachmittag bot den SchülerInnen nicht nur die Möglichkeit, verschiedene Berufe kennenzulernen, sondern auch ihre eigenen Talente und Interessen besser zu entdecken.

Kürbisschnitzen bei den Kinderfreunden

Auch heuer luden die Kinderfreunde Neudörfl wieder zum beliebten Kürbisschnitzen ein – und zahlreiche Kinder, Eltern und Großeltern folgten der Einladung. Bei angenehmem Herbstwetter verwandelte sich das Kinderfreundeheim in eine kreative Werkstatt voller fröhlicher Stimmen, leuchtender Farben und duftender Kürbisse. Mit viel Begeisterung entstanden kleine Kunstwerke – von gruseligen Halloween-Gesichtern bis hin zu liebevoll gestalteten Herbstmotiven. Die Kinder waren mit großem Eifer bei der Sache, und auch die Erwachsenen halfen tatkräftig mit. So entstanden viele einzigartige Kürbisse, die nun die Hauseingänge in Neudörfl zieren.

Ein herzlicher Dank gilt der Familie Oberger, die uns – wie schon in den vergangenen Jahren – mit Kürbissen versorgt. Ebenso bedanken sich die Kinderfreunde bei allen HelferInnen, die mit ihrem Einsatz und Engagement zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. „Das Kürbisschnitzen ist jedes Jahr ein Highlight in unserem Herbstprogramm. Es freut uns besonders zu sehen, wie viel Freude Kinder und Eltern gemeinsam beim Basteln und Werkeln haben“, so das Team der Kinderfreunde Neudörfl. Die Kinderfreunde freuen sich bereits auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: "Ran an die Kürbisse!"

Christbaumverkauf
ab 19,90
Nordmanntannen
QUALITÄT aus Österreich
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9:30 – 18:00 Uhr
Sonntag 10:00 – 15:00 Uhr
ab 6.Dez.
* Aktionsbäume
* Weihnachtsbäckerei
* Glühwein
* Vogelhäuser
* Zustellung in Neudörfl möglich
Neudörfler Familienbetrieb
Fam. Trippold: 0699 / 12 11 27 85
Hauptstr. 133
7201 Neudörfl
neben Heurigen Döller
unser Standort
*Vogelhäuser: als Geschenk oder für Ihren Garten

DIETMAR EICHHORN
Gartengestaltung & Deichgräberei
• Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
• Schwimmteiche, Biotope und Bewässerungsanlagen
7201 Neudörfl
Johann-Reiter-Gasse 12a
Tel.: 0676 / 63 67 485
Fax: 02622 / 79460
HOMEPAGE:www.gartengestaltung.rzweb.at E-MAIL:eichi@aon.at

Faschingssitzung bereits in Vorbereitung

Am 30. und 31.01.2026 heißt es wieder „moila-moila“ im Martinihof. Nachdem die Faschingssitzung voriges Jahr ihr großartiges Comeback feiern konnte, wird derzeit schon die nächste Veranstaltung vorbereitet.

Das Publikum darf sich wieder auf einen fröhlichen, unterhaltsamen und kurzweiligen Abend freuen. Erfreulich ist, dass neue Mitwirkende gewonnen werden konnten und Akteure, die sich eine längere Schaffenspause gegönnt haben, wieder auf der Bühne stehen werden.

Karten sind am 05., 12. und 19.12., sowie am 09., 16. und 23.01.2026 jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr im Martinihof erhältlich. Online können die Karten ab sofort via **https://moila-fanga.at** gebucht werden.
Preis pro Karte € 17,00.

Wander-Rückblick

Der Wanderverein blickt auf eine gelungene Sommer-Wandersaison zurück, die durch gleich drei beliebte Ausflüge geprägt war: Neben einer Tour zum Marmorsteinbruch und Eisensteinhaus in Bad Fischau sowie einem Aufstieg von St. Corona zur Herrgottschnitzerhütte fand auch der traditionsreiche Franz Flasch Gedächtnismarsch über den Harzberg zur Vöslauerhütte statt.

Am 19.10. veranstaltete der Wanderverein bereits zum 53. Mal die Martiniwanderung. Viele NeudörflerInnen und WanderfreundInnen aus Nah und Fern marschierten die 12 km lange Strecke durch den Zillingdorfer Wald und entlang der Weingärten in Richtung Wetterkreuz. Bei den beiden Labestellen entlang der Wanderstrecke nutzten viele die Gelegenheit, sich zu stärken und bei herrlichem Sonnenschein eine Pause einzulegen.

Generalversammlung der GFZN

Am 07.11. fand in den Räumlichkeiten des Martinihofs die Generalversammlung des Vereins der Gesellschaft der Freunde Zollikofens in Neudörfl statt. Obmann Othmar Schwarzlmüller blickte auf das vergangene Jahr zurück und dankte bei dieser Gelegenheit den Mitgliedern für deren Mithilfe bei den diversen Veranstaltungen (Faschingdienstag, Wurtststangenschnapsen, Dorffest).

Bgm. Dieter Posch fand anerkennende Worte für den Verein, dessen Entstehung und die Bedeutung der Verbindung der Gemeinden Neudörfl und Zollikofen und übernahm anschließend den Vorsitz bei der Wahl des neuen Vorstandes: Thomas Valenka legte die Funktion des stellvertretenden Obmannes zugunsten von Manfed Zinkl zurück.

Auch wurde im Monat Oktober 2025 den Mitgliedern Hansjörg Taubenschuss (links oben), Johann Wagner (rechts oben) und Claudia Kerbl (links unten) zu deren 60. Geburtstag sowie Karl Steinauer (rechts unten) zu dessen 70. Geburtstag gratuliert.

Der Vorstand der GFZN wurde einstimmig von den zahlreich anwesenden Mitgliedern für die nächsten beiden Jahre gewählt:

Obmann:	Othmar Schwarzlmüller (1.v.r.)
Stv. Obmann:	Manfred Zinkl (3.v.l.)
Kassierin:	Brigitte Grünwald (2.v.r.)
Stv. Kassierin:	Veronika Schügerl (2.v.l.)
Schriftführerin:	Claudia Kerbl (3.v.r.)
Stv. Schriftführerin:	Stefanie Schügerl
Kassaprüfer:	Theodor Katschenka
	Manfred Klavacs

Im Jahr 2026 ist die Teilnahme der GFZN an einem Anfang September stattfindenden Straßenfest der Schweizer Freunde in Zollikofen geplant.

Es tat sich was beim Pensionistenverband...

Ausflug nach Oggau zum Ganslessen

Am 29.10. fuhren wir mit einem voll besetzten Autobus nach Oggau in das Gasthaus Monika zum Ganslessen. Beim Ganslbrunch konnten sich die Freunde des Gansls so richtig verwöhnen lassen. Nach dem Essen verbrachten wir bei Musik und Tanz einen gemütlichen Nachmittag. Zum Abschied griff Chefin Monika selbst zum Mikrofon und die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt. Bei der Heimfahrt konnten Stimmen gehört werden, ob es denn im nächsten Jahr diesen Ausflug wieder gibt. Der Vorstand wird dies bei der Jahresplanung 2026 sicher besprechen.

Gemütlichkeit, Gulasch und gute Laune

Bei unserem Pensionistennachmittag am 21.10. durften wir fast 50 Gäste auf der Sportanlage des SC Neudörfl begrüßen. In gewohnter Art und Weise wurden diese auch wieder kulinarisch verwöhnt. Nach Kaffee und Kuchen gab es eine ungarische Gulaschsuppe mit Gebäck. Auch dieses Angebot wurde von unseren BesucherInnen gerne angenommen. Bei Tratsch und Klatsch verging sehr schnell die Zeit. Wir möchten uns bei allen BesucherInnen recht herzlich für ihr Kommen bedanken.

Der Pensionistenverband gratulierte ...

zum 75. Geburtstag
Günther Konrad

zum 85. Geburtstag
Helmut Adolf Matzak

Vorankündigung

28.11.
Führung Schloss Esterhazy und Adventmarkt Eisenstadt

16.12.
Mitgliederversammlung und
Weihnachtsfeier im Martinihof
(um Voranmeldung wird gebeten)

Neues vom Seniorenbund

Das Gute liegt so nah

Unser Martini-Ganslessen "zu Hause" war eine gelungene Veranstaltung mit gutem Essen und launiger Unterhaltung.

Neuigkeiten von der ASKÖ Neudörfl

Neue Sektion, neue Sektionsleiter

Innerhalb der ASKÖ Neudörfl wurde eine neue Sektion gegründet – ASKÖ Neudörfl Sektion DANCE & more. Die Sektionsleiterin Susana Spies aus Neudörfl bietet "ACRO(BATIK) DANCE KIDS" für Kinder ab 8 Jahren (jeweils mittwochs von 17.00 - 18.00 Uhr in der Turnhalle der Volksschule) und "HAPPY DANCE WORKOUT ERWACHSENE" für alle 18+ Altersgruppen (jeweils mittwochs von 18.15- 19.15 Uhr in der Turnhalle der Volksschule) an.
Kontakt: Susana Spies, 0660 / 386 97 00

Die ASKÖ Neudörfl Sektion Sportschützen hat nach dem berufsbedingten Rückzug von Jürgen Ederl mit Kevin Grosz einen neuen Sektionsleiter bekommen. Dem „alten“ Sektionsleiter Jürgen Ederl sei herzlich für die geleistete Arbeit als Sektionsleiter gedankt und dem „neuen“ Sektionsleiter wünschen wir viel Freude und Erfolg mit der neuen Funktion. Kontakt: Kevin Grosz, 0676 / 462 61 64

STEINMETZBETRIEB
WALTER
MARMOR - GRANIT - GRABSTEINE
Grabdenkmäler - Inschriften - Renovierungen
Küchenarbeitsplatten - Poolumrandungen
Badezimmer - Stiegen - Böden - Fliesen Verlegen
2603 Felixdorf, Spinnereigasse 1
Tel:0664/121 96 24
www.walterstein.at – walterstein@chello.at

ASKÖ Sportschützen bleiben an der Spitze

Die ASKÖ Sportschützen verteidigten die Goldmedaille bei den diesjährigen ASKÖ Bundesmeisterschaften in Bärnbach.

Lp1 stehend frei Mannschaft 1:
Goißer, Mohl, Grosz - Platz 5

Lp1 stehend frei Mannschaft 2:
Paar, Hauf, Richter - Platz 8

Lp1 stehend aufgelegt Mannschaft 1:
Morawitz, Goißer, Grosz - Platz 1

Lp1 stehend aufgelegt Mannschaft 2:
Schuch, Mikulits, Csmarich - Platz 5

Die ASKÖ Sportschützen gratulieren

Glückwünsche an unseren Schützenkameraden zum 70. Geburtstag: Günter Schuch (1.v.l.) und Sektionsleiter Kevin Grosz (1.v.r.) durften im Namen der Schützenkollegen unserem Toni ein handgefertigtes Geschenk überreichen. Die Sportschützen wünschen auf diesem Weg alles Gute und vor allem Gesundheit.

SCN-Nachrichten

SCN – Lackenbach 1:1 (1:0)

In einem von Beginn an intensiven Spiel mit Chancen hüben wie drüben, brachte Toth den SCN mit einer Fernbombe ins Eck nach 13 Minuten in Führung, die trotz leichter Feldüberlegenheit nicht ausgebaut werden konnte. Nach der Pause – bisher eigentlich die Zeit des SCN – legte Lackenbach noch zu und kam in der 55. Minute zum verdienten Ausgleich. Danach Glück für uns, als der Ball an die Stange und ins Aus klatschte. Trotz vehementer Angriffe auf beiden Seiten fiel kein Tor mehr und das Spiel endete mit einem gerechten Unentschieden.

Die U23-Mannschaften trennten sich ebenfalls unentschieden mit 2:2. Die Tore für den SCN erzielten K. Boracanzioglu und D. Rucker.

Der SCN bedankt sich bei Rainer Zenz Montage & Service GmbH für die Versorgung des VIP-Clubs mit Hendlhaxn vom Heurigen Piribauer.

Oberloisdorf – SCN 2:3 (1:2)

Nachdem die Heimischen nach fünf Minuten in Führung gingen, gelang Haladej durch aggressives Nachsetzen in der 19. Minute der Ausgleich. Die erste schön herausgespielte Aktion führte kurz danach zum 1:2 durch Szileszki und nachdem ein Heimischer in der 37. Minute nach einer Notbremse Rot sah, deutete alles auf eine entschiedene Partie hin. Aber in der zweiten Hälfte kam es erneut zu einem unerklärlichen Leistungsrückfall und 10 Heimische spielten uns an die Wand. Ein unnötiger Ausschuss von Furik direkt zum Gegner und ein Weitschuß ins Kreuzeck sorgten für das 2:2. Danach folgten einige brenzlige Szenen vor unserem Tor, die wir aber mit Glück abwehren konnten. In Minute 90+2 gelang der spielentscheidende Konter, indem Haladej den Ball nach einem Lauf übers halbe Feld zu Tanyi brachte, der mit kurzem Haken und trockenem Schuss zum 3:2 die Partie für den SCN entschied – ein glücklicher Auswärtssieg.

Die U23 siegte in einer ebenfalls hart umkämpften Partie durch ein Tor von K. Boracanzioglu mit 1:0

SCN – Lockenhaus/Rattersdorf 1:1 (1:1)

Mit einigem Glück konnte die Heimserie verteidigt werden. Obwohl Toth nach drei Minuten für das 1:0 sorgte, kam keine Ruhe ins Spiel und die Gäste kämpften sich mit Fortdauer der Partie zurück. Kurz vor der Pause führte ein Fehlpass von Toth zum 1:1. In der zweiten Hälfte kam weiterhin kein schönes Spiel zustande, da die Gäste bissig und teilweise mit grenzwertigen Attacken agierten und so das Unentschieden über die 90 Minuten brachten.

Das Spiel der U23 wurde mit 3:0 für den SCN strafverifiziert, da die Gäste nicht antreten konnten.

Herzlichen Dank an den PVÖ Neudörfl für die Bewirtung der VIP-Gäste mit Koteletts.

Pöttsching – SCN 2:3 (1:2)

Kastler (7. Minute), Szileszki (31. Minute) sowie Haladej (78. Minute) trafen zum verdienten 3:2 Derbysieg. Eine spannende und ausgeglichene Partie brachte uns den nächsten Sieg. Obwohl Pöttsching optisch ein Übergewicht im Mittelfeld und gefühlt die besseren Chancen - vor allem in der 1. Hälfte - hatte, setzten wir uns aufgrund der Kaltblütigkeit vor dem Tor letztendlich durch. Tormann Auberger bewahrte uns nach seinem Fehler zum 2:2 Ausgleich kurz danach in einem 1-gegen-1-Duell vor einem Rückstand und hatte damit wesentlichen Anteil am Sieg.

Die U23 war einen Großteil des Spiels am Drücker und musste trotzdem eine 1:3 Niederlage einstecken, da sie dreimal ausgekontert wurde und selbst einige Großchancen kläglich ausließ. Den Ehrentreffer erzielte El Abbasi.

Nacht in Tracht

Auch wenn wir uns über mehr BesucherInnen in der neuen Location - der Don Bosco Halle - gefreut hätten, herrschte dank Grenzenlos XL tolle Stimmung bis in den frühen Morgen. Herzlichen Dank an alle BesucherInnen sowie die zahlreichen UnterstützerInnen, die für die große Tombola verantwortlich zeigten.

ADVENT TREFFS 2025

am Areal der Bors Villa

Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein 7201 NEUDÖRFL

6. Dez.
ab 16:00 Uhr

Blech-Ensemble
17:00 Uhr: Der Nikolaus kommt.
Constantin Luger unplugged
Aichinger's Luftballontiere

AICHINGER'S LUFTBALLON TIERE

MITTELSCHULE NEUDÖRFL
VIELSEITIG • SOZIAL • ANDERS

7. Dez.
ab 10:00 Uhr

Frühschoppen
Musikverein Szent Miklos

MUSIKVEREIN Szent Miklos NEUDÖRFL

SC NEUDÖRFL

ANHÄNGERCLUB AHC

ARBÖ neudörfl

SPÖ Neudörfl

GLÜHWEIN I PUNSCH I KINDERPUNSCH I WÜRSTL
GULASCHSUPPE I KARTOFFELPUFFER I HOTDOGS I WAFFELN